

Und jetzt geht's aufs College

Die ersten Sechstklässler verlassen die BIP Kreativitätsgrundschule / Oberschule startet

Karlsorst. Am 11. Juli schlossen die ersten Schüler der BIP Kreativitätsgrundschule in der Ehrlichstraße 63 ihre Grundschulzeit ab.

Zu ihnen gehören Pierre (11), Max (12), Juliane (12) und Robert (11). Stolz nehmen sie ihr Zeugnis entgegen und eine Urkunde, die sie als erste Absolventen der BIP Kreativitätsgrundschule ausweist. Sie strahlen mit Dr. Steffi Poßner um die Wette. Steffi Poßner ist die Chefin des Vereins „Die Kappe“, der Trägerverein der Bildungseinrichtung ist. „Ich freue mich unbändig, das Projekt erfolgreich auf den Weg gebracht zu haben, und ich danke allen, die daran mitgewirkt haben“, sagt sie der Berliner Woche. „Eine bessere Anerkennung als die staatliche Anerkennung als Grundschule ohne jegliche Auflagen gibt es nicht“, sagt sie.

Doch die Erfolgsgeschichte geht noch weiter. Pierre, Max, Juliane und Robert zählen zugleich zu den ersten Schülern des sich in Gründung befindenden BIP Kreativitätscolleges,



Sie sind stolz auf das Erreichte und freuen sich jetzt auf die Ferien: Pierre, Max, Dr. Steffi Poßner, Juliane und Robert vor ihrem sanierten Schulgebäude in der Ehrlichstraße.

Foto: Kahle

das im neuen Schuljahr 2007/2008 startet.

Das neue BIP Kreativitätscollege ist eine weiterführende Schule mit gymnasialer Oberstufe für alle Schüler der BIP Kreativitätsgrundschule und für Schüler aus anderen Grundschulen, in der Regel mit Gymnasialempfehlung. Der Unter-

richt findet nach den Rahmenlehrplänen des Landes Berlin für die Sekundarstufe I in offenen leistungsdifferenzierten Klassen statt. „Leistungsorientierung und Werteerziehung werden Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit sein“, so Steffi Poßner. Zu den Schwerpunkten für die Sekundarstufe I ge-

hören unter anderem wöchentliche Fachkonsultationen, Hausaufgabenberatung, Englisch, Französisch/Spanisch, Latein sowie fakultativ Arabisch, Chinesisch, Russisch, Informatik als Lehrplanfach und künstlerische Kreativitätsförderung durch Darstellendes Spiel/Kreatives Schreiben oder

Tanz und Bewegung/Musik und Rhythmik.

Angeboten wird auch „Erforschen/Erfinden/Unternehmen“ als Kreativitätsförderungsrichtung zum Verständnis technischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Entwicklungen und kreativer Prozesse.

Pierre, Max, Juliane und Robert sind schon gespannt, wie es weiter geht. Sie freuen sich auf die neue Herausforderung und sind voller Pläne: „Ich möchte gern Geschäftsmann werden“, sagt Pierre. Max schwebt ein Job als Manager vor. Juliane hat sich noch nicht entschieden: „Ich bin für alles offen“, sagt sie. Und Robert möchte einmal Anwalt werden. „Wie mein Vater“, sagt er.

Für das College können übrigens noch Kinder angemeldet werden. Einige Plätze sind noch frei. Anmeldungen sind formlos beim Schulträger Die Kappe e.V., Ehrlichstraße 63, 10318 Berlin oder per Online-Formular unter www.mehlhornschulen.de möglich. **m.k.**

Infos unter ☎ 982 71 24, www.bip-schule.de